

Zur Erläuterung und zum Verständnis: die grün unterlegten Felder sind Eingabefelder und die Parameter für die diversen
Ergebnisfelder sind in der Regel gelb unterlegt.

BERICHT

zur

Ermittlung der Kapitaldienstfähigkeit

EINZELUNTERNEHMEN Elmar Sorgenvoll

zum

31.12.2011

erstellt durch

Prof. Dr. Peter Knief

Unternehmensberater

50968 Köln

Gustav-Heinemann-Ufer 68

Telefon 0049 (0) 221 93 70 50 30

Telefax 0049 (0) 221 93 70 50 50

www.peter-knief.de

dr@peter-knief.de

Inhaltsverzeichnis

	Seite des Berichts	Zeile des Berichts
I. Auftrag und allgemeine Ausführungen	3	1
II. Prämissen zur Ermittlung der Kapitaldienstfähigkeit	4	52
darunter Planung des Mengen- und Preisgerüsts	5	107
III. Analyse der Gewinn- und Verlustrechnung	6	157
IV. Wichtige Kennzahlen	11	407
V. Steuerliche Betrachtungen	15	608
VI. Break-Even-Analyse	17	715
VII. Ermittlung des erweiterten Cashflow	19	820
VIII. Ermittlung der Kapitaldienstgrenze mit Grafik Seite 22	21	926
IX. Eigenkapital-Simulation	24	1.073
X. Stress-Szenarien	25	1.173
X.1. Umsatzsensibilität	26	1.175
X.2. Kostensensibilität	28	1.268
X.3. Zinssensibilität	30	1.376
XI. Ermittlung der Verschuldungsgrenze	32	1.479
XII. Ergebnisse und Bescheinigung mit Grafik Seite 37	35	1.633

Anlagen

I. Formular zur Berechnung der Kapitaldienstfähigkeit		Sparkasse	Musterstadt	1.879
II. Bilanzzahlen für die Stichtage	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	2.062
III. Wesentliche ausgewählte zusätzliche Kennzahlen				2.195
IV. Liquiditätsgrad zur Beurteilung der Zahlungsfähigkeit		zum	31.12.2011	2.319
V. Überschlägige Ermittlung des Wertes des Eigenkapitals und des Goodwills		zum	31.12.2011	2.388
VI. Verteiler für diesen Bericht				
VII. Allgemeine Auftragsbedingungen				

1 **I. Auftrag und allgemeine Ausführungen**

2
3 Die Geschäftsführung des **EINZELUNTERNEHMEN Elmar Sorgenvoll**

4 beauftragte mich, anlässlich der Jahresabschlussanalyse zum **31.12.2011** zusätzlich die Kapitaldienstfähigkeit zu ermitteln.

5
6
7 Ermittelt wurden die Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnungen per **31.12.2011** **sowie** **31.12.2010**

8
9 Aufgrund einer überschlägigen Planung des Unternehmens zum **31.12.2012** wurde auch eine Erfolgsvorschau über 3 Jahre erstellt.

10
11 Es kann geraten sein, eine mehrjährige Finanzplanung mit einem zertifizierten integrierten Finanzplanungs-Program durchzuführen.(z.B. DATEV)

12
13 Sämtliche diesem Bericht zugrunde liegenden Abschlüsse **EINZELUNTERNEHMEN Elmar Sorgenvoll** wurden unverändert übernommen und für richtig unterstellt.

14
15 Sie wurden nicht von mir erstellt, noch geprüft.

16
17 Wesentlicher Anlass für diesen Bericht ist eine Anfrage der Hausbank .

18
19 Der verantwortliche Bearbeiter dieses Berichts ist **Prof. Dr. Peter Knief**

20
21 Eine Kapitaldienstfähigsanalyse ist ein wesentlicher Teil einer gewissenhaften Kreditwürdigkeitsprüfung im Rahmen des §18 KWG.

22
23 Kennzeichen dieses Tools ist, dass nur 2 Vergangenheitsjahre analysiert werden und dann 3 Zukunftsjahre generiert werden.

24
25
26 **Durchführung der Berechnungen:**

27
28 Im Folgenden kann das Mengen- und Preisgerüst für 5 Produkte, Dienstleistungsarten o.ä. berechnet werden; vgl. dazu die Zeilen **107 ff.**

29
30 Im Übrigen können sämtliche Bewertungs-Parameter an den jeweiligen Stellen des Berichts für Simulationszwecke verändert werden.

31
32 Sämtliche Prämissen und Simulationen wurden mit dem Auftraggeber ausreichend diskutiert.

33
34 **Die Entwicklung wurden mit zwei Grafiken untermauert, vgl. dazu** **Grafik weitere Kapitaldienstfähigkeit** **Zeile 978**

35
36 **Grafik nicht ausgeschöpte Kapitaldienstgrenze** **Zeile 1746**

37
38
39
40
41
42
43
44
45 Für diesen Auftrag sind maßgeblich die allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften nach dem Stand zum 1.1.2002.

46
47 Diese Auswertung ist abgelegt in

48 D:\DATEN\Dateien\Eigene Dateien\BWB 2011.18 KapDF für Einzelunterbehen\2012 BWB 2011.18 KNIEF Ermtlg der Kdf EU 2010-2011 plan 2012-2014 Stand 2012 10 10 um 16.50 Uhr.xlsx.xlsx\Bericht

49 **Über das Ergebnis berichte ich im Folgenden.**

50

				Vergangenheit		Planjahre		
II. Prämissen zur Ermittlung der Kapitaldienstfähigkeit								
Der folgende Überblick fasst vorab die folgenden Annahmen, Prämissen und einige Ergebnisse zusammen:								
Gewinn- und Verlustrechnungen zum				in T - EURO	in T - EURO	in T - EURO	in T - EURO	in T - EURO
				31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
57	Leistung			4.588	4.259	4.475	4.718	5.104
61	Jahresergebnis			603	348	416	517	694
63	Unternehmerlohn			112	123	127	134	145
65	Entnahmen			222	211	188	149 0	150
67	Einkommensteuer/KiSt/SolZ			118	95	122	156 0	215
70	Außerbilanzielle Korrekturen							
72	Korrektur			-32	-26	-25	-23	-17
74	Korrekturen a.o. Posten			-73	-16	-16	-16	-16
76	Saldo Bildung / Auflösung Ansparabschreibungen			0	0	0	0	0
78	Abschreibungen Sachanlagen			183	173	161	150	133
80	Bindung für Re-Investitionen			-73	-69	-64	-60	-53
82	Bindung für Fremdkapital			56	53	49	46	41
84	Bindung Eigenkapital	Liquiditätsverlust		-17	-16	-15	-14	-13
86	Fremdfinanzierungsquote für Investitionen			76,2%	76,2%	76,2%	76,2%	76,2%
88	Zinssatz	angemessener Zinssatz		7,35%	7,40%	7,91%	8,19%	8,30%
90	Tilgungen	zinstragendes Fremdkapital		10,00%	10,00%	10,00%	10,00%	10,00%
92	Zinsaufwand			174	157	147	135 0	115
94	Laufzeit des Restkredits in Jahren			10	10	10	10	10
97	Abschreibungen Sachanlagen			183	173	164	159 0	155
99	Leasingaufwendungen			28	32	32	33 0	33
101	Reparaturen/Instandhaltung			55	66	73	76 0	79
103	Abschreibungen Sachanlagen	Leasingaufwendungen	Reparaturen/Instandhaltung	266	271	268	268 0	266
104	Abschreibungen Sachanlagen	Leasingaufwendungen	Reparaturen/Instandhaltung	5,8%	6,4%	6,0%	5,7%	5,2%

106 Sämtliche Zahlen sind mit dem Unternehmen **EINZELUNTERNEHMEN Elmar Sorgenvoll** abgestimmt und ausführlich mit der Geschäftsleitung besprochen.

107 **Planung des Mengen- und Preisgerüsts**

		lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Abschluß 31.12.2012	lt. Abschluß 31.12.2013	lt. Abschluß 31.12.2014
Produktmengen		Veränderung der Mengen				
		31.12.12	31.12.13	31.12.14		
Produkt 1		0,5%	5,0%	8,0%	1.000	1.005 1.055 1.140
	2	3,0%	5,0%	8,0%	1.000	1.030 1.082 1.168
	3	1,0%	1,0%	5,0%	1.000	1.010 1.020 1.071
	4	3,0%	2,0%	5,0%	1.000	1.030 1.051 1.103
	5	2,0%	2,0%	5,0%	1.000	1.020 1.040 1.092
					5.000	5.095 5.248 5.574
						101,90 103,00 106,22
Preise		Veränderung der Preise				
		31.12.12	31.12.13	31.12.14		
Produkt 1		2,0%	3,0%	2,5%	835,00	851,70 877,25 899,18
	2	3,0%	2,0%	3,0%	822,00	846,66 863,59 889,50
	3	6,0%	4,0%	1,0%	880,00	932,80 970,11 979,81
	4	3,5%	2,0%	2,0%	680,00	703,80 717,88 732,23
	5	2,0%	1,5%	2,0%	831,00	847,62 860,33 877,54
Umsätze						
Produkt 1					835.000	855.959 925.719 1.024.771
	2				822.000	872.060 933.976 1.038.955
	3				880.000	942.128 989.611 1.049.483
	4				680.000	724.914 754.201 807.749
	5				831.000	864.572 895.092 958.643
Umsätze insgesamt	Gesamtunternehmen				4.048.000	4.259.633 4.498.599 4.879.601
Umsätze insgesamt	Gesamtunternehmen	in T-Euro		4.555	4.048	4.260 4.499 4.880
Wachstumsrate	Gesamtunternehmen				-11,13%	5,23% 5,61% 8,47%

156										
157	III. Analyse der Gewinn- und Verlustrechnung				lt. Abschluß	lt. Abschluß	lt. Planung	lt. Planung	lt. Planung	
158					31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	
159	Index	Leistung			100%	92,8%	97,5%	102,8%	111,2%	
160	Index	Leistung				100,0%	105,1%	110,8%	119,8%	
161										
162	Wachstumsrate	Lt.	Planung des Mengen- und Preisgerüsts			-7,2%	5,22%	5,61%	8,47%	
163										
164	Wachstumsrate		Bestandsveränderungen				2,0%	2,0%	2,0%	
165										
166					in T - EURO	in T - EURO	in T - EURO	in T - EURO	in T - EURO	
167	Umsatzerlöse	Lt.	Planung des Mengen- und Preisgerüsts		4.555	4.048	4.260	4.499	4.880	
168										
169	Bestandsveränderungen		überschreibe	5,22%	33	211	215	220	224	
170										
171	aktivierte Eigenleistungen		überschreiben oder		0	0	0	0	0	
172										
173	Leistung				4.588	4.259	4.475	4.718	5.104	
174										
175	Material-/Wareneinsatz		Planjahr in % der Vorjahres		1.633	1.645	1.728	1.822	1.971	
176	Bestandsveränderungen				3	0	0	0	0	
177	Material-/Warenverbrauch				1.636	1.645	1.728	1.822	1.971	
178	in % der	Leistung			35,7%	38,6%	38,6%	38,6%	38,6%	
179										
180	Rohrertrag I				2.952	2.614	2.747	2.896	3.132	
181	in % der	Leistung			64,3%	61,4%	61,4%	61,4%	61,4%	
182										
183	Fremdleistungen		Planjahr in % der Vorjahres		165	151	159	168	181	
184										
185	Rohrertrag II				2.787	2.463	2.587	2.728	2.951	
186	in % der	Leistung			60,8%	57,8%	57,8%	57,8%	57,8%	
187										
188	Lohnempfänger		nach Angaben der Lohnbuchhaltung	umgerechnet	22	24	25	26	26	
189	Angestellte		nach Angaben der Lohnbuchhaltung	umgerechnet	8	9	9	9	9	
190	Fremd-Geschäftsführung				0	0	0	0	0	
191	Unternehmerlohn				1	1	1	1	1	
192	Anzahl Arbeitnehmer				31	34	35	36	36	
193										
194	Die Personalkosten werden für das Planungsjahr gesteigert mit				>>>>>	, die Personalkosten um		2,00%	2,00%	2,50%
195					31.12.2012					
196	Personal	Löhne		26,40	644	634	673	700	704	
197	Personal	Gehälter			374	314	320	327	333	
198	Fremd-Geschäftsführung				0	0	0	0	0	
199	Unternehmerlohn	lt. bes. Ermittlung			110	120	126	133	144	
200	Vermögenswirksame Leistungen									
201	Fahrtkostenersatz									
202	Aushilfslöhne				0	0	0	0	0	
203	Pauschale Steuern									
204	Löhne und Gehälter	Anzahl		35	Summe	1.128	1.068	1.120	1.160	1.181
205	in % der Leistung					24,6%	25,1%	25,0%	24,6%	24,6%
206										

Prof. Dr. Peter Knief

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
207								
208								
209								
210								
211	soziale Abgaben und Aufwand für Altersvorsorge und f. Unterstützung							
212	Gesetzliche Sozialaufwendungen			179	168	172	175	180
213	in % der Summe Löhne und Gehälter			15,9%	15,8%	15,3%	15,1%	15,2%
214								
215	Berufgenossenschaft				5	5	5	6
216	Pensionskasse			2	3	3	3	3
217	Direktversicherungen							
218	Aufwand Rückdeckungsversicherung			0	0	-1	-1	-2
219	soziale Abgaben und Aufwand für Altersvorsorge und f. Unterstützung			181	177	179	182	187
220	in % der Summe Löhne und Gehälter			16,1%	16,5%	15,9%	15,7%	15,8%
221								
222	Summe Personalkosten			1.309	1.244	1.298	1.342	1.367
223	in % der Leistung			28,5%	29,2%	29,0%	28,4%	26,8%
224								
225	Summe Personalkosten je Arbeitnehmer			42.213 €	36.593 €	37.091 €	37.276 €	37.981 €
226								
227								
228	ROHERGEBNIS			3.279	3.015	3.177	3.376	3.736
229	in % der Leistung			71,5%	70,8%	71,0%	71,6%	73,2%
230								
231								
232								
233								
234								
235								
236								
237								
238								
239								
240								
241								
242								
243								
244								
245								
246								
247								
248								
249								
250								
251	Abschreibungen immat. VermG Planung lt. Abschreibungsvorschau			0	0	0	0	0
252								
253	Abschreibungen Sachanlagen Planung lt. Abschreibungsvorschau			183	173	161	150	133
254								
255	Abschreibgn auf Re-Investitionen vgl. Zeile 932 Nutzungsd. 10 Jahre					3	9	22

Prof. Dr. Peter Knief

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014	
256									
257									
258									
259									
260	Abschreibungen GwG	3,0%	2,5%	2,5%	5	5	5	5	
261									
262	Leasingaufwand unbewegl. Wg	0,0%	0,0%	0,0%	12	16	16	16	
263									
264	Leasingaufwand bewegl.Wg	0,0%	12,0%	0,0%	16	16	17	17	
265									
266	Lizenz- und Konzessionsgebühren	20,0%	0,0%	0,0%	7	7	9	9	
267									
268	Reparaturen/Instandhaltung	10,0%	4,0%	4,0%	55	66	73	76	
269									
270	verschiedene betriebliche Kosten	3,0%	3,0%	3,0%	147	156	161	166	
271									
272	übrige verschiedene Kosten	3,0%	2,5%	2,5%	2	3	3	3	
273									
274	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagev.	3,0%	3,5%	3,5%	4	7	7	7	
275									
276	Verluste aus Wertmdergn/Einstellung in die PWB zu Ford.	5,2%	5,6%	8,5%	0	14	15	16	
277									
278	Verluste Abgang Umlaufvermögen	5,2%	5,6%	8,5%	0	0	0	0	
279									
280	sonst. Aufwddn im Rahmen der gew. Geschäftstätigkeit	3,0%	2,5%	2,5%	5	5	5	5	
281									
282	Summe sonstiger betrieblicher Aufwand				757	795	819	842	862
283	in % der Leistung				16,5%	18,7%	18,3%	17,8%	16,9%
284									
285	Summe Gesamtkosten				2.066	2.039	2.117	2.184	2.229
286	in % der Leistung				45,0%	47,9%	47,3%	46,3%	43,7%
287									
288	Summe Gesamtkosten je Arbeitnehmer				66.630 €	59.967 €	60.498 €	60.661 €	61.913 €
289									
290	Leistungsergebnis I				722	424	470	544	722
291									
292	in % der Leistung				15,7%	10,0%	10,5%	11,5%	14,1%
293	Leistungsergebnis I je Arbeitnehmer				23.282 €	12.466 €	13.429 €	15.120 €	20.058 €
294									
295	Auflösung von Rücklagen und / oder Ansparabschreibungen				0	0	0	0	0
296									
297	Bildung von Rücklagen und / oder Ansparabschreibungen				0	0	0	0	0
298									
299	Leistungsergebnis II				722	424	470	544	722
300	in % der Leistung				15,7%	10,0%	10,5%	11,5%	14,1%
301									
302									
303									
304									
305									

Prof. Dr. Peter Knief

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
306								
307								
308								
309								
310	Leistungsergebnis II			722	424	470	544	722
311								
312	Zinserträge	Planjahr	individuell	9	4	1	3	3
313								
314	Zinsaufwand kurzfristig	Planjahr	individuell	-26	-17	-15	-12	-5
315								
316	Zinsaufwand langfristig	Planjahr	individuell	-148	-140	-130	-120	-110
317								
318	Zinsaufwand für die Finanzierung des Re-Investi vgl. Zeile	938	6,23% grob			-2	-3	0
319								
320	Zinsergebnis			-165	-153	-146	-132	-112
321								
322	Betriebsergebnis			557	271	324	413	610
323								
324	Erträge aus Beteiligungen	Personengesellschaften		24	22	20	15	14
325								
326	Erträge aus Beteiligungen	Kapitalgesellschaften				12	16	20
327								
328	sonstige			1	1	1	1	1
329								
330	Erträge aus Beteiligungen	Summe		25	23	33	32	35
331								
332	Verluste aus Beteiligungen	Personengesellschaften		12	22	23	0	0
333								
334	Verluste aus Beteiligungen	Kapitalgesellschaften						
335								
336	sonstige			0	0	0	0	0
337								
338	Verluste aus Beteiligungen	Summe		12	22	23	0	0
339								
340	Beteiligungsergebnis			13	1	10	32	35
341								
342	Betriebsergebnis			570	272	334	445	645
343								
344	Sonstige betriebliche Erträge	Planjahr individuell		0	2	0	24	0
345								
346	a.o. Erträge	Planjahr individuell		57	0	0	0	0
347								
348	verrechneter	Unternehmerlohn	vgl. Zeile 199	110	120	126	133	144
349				167	122	126	157	144
350								
351	a.o. Aufwand	Planjahr individuell		-22	-22	-22	-22	-22
352								
353	a.o. Ergebnis			145	142	148	155	166
354								
355	Ergebnis vor Steuern			714	414	482	600	811
356	Ergebnis vor Steuern	in % der	Leistung	15,6%	9,7%	10,8%	12,7%	15,9%

Prof. Dr. Peter Knief

					lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
357									
358									
359									
360									
361	Ergebnis vor Steuern				714	414	482	600	811
362									
363	Gewerbesteuer	Hebesatz	KÖLN	450%	111	66			
364					15,5%	15,9%			
365	Gewerbesteuer	Hebesatz	KÖLN	450%			76	94	128
366					15,75%				
367	Ergebnis vor Steuern				482				
368	Hinzurechnungen (§ 8 GewStG)								
369		31.12.12	31.12.13	31.12.14					
370	Mieten/Pachten	30	31	32	50%	30			
371	Leasingaufwand unbewegl. Wg	8	8	8	50%	8			
372	Leasingaufwand bewegl. Wg	3	3	3	20%	3			
373	Zinsaufwand kurzfristig	-15	-12	-5	100%	-15			
374	Zinsaufwand langfristig	-130	-120	-110	100%	-130			
375	Renten und dauernde Lasten	2	2	2	25%	2			
376	Gewinnanteile stiller Ges.	0	0	0	100%	0			
377	Summe	-102	-87	-69		-102			
378	Freibetrag gem. § 8 Abs. 1 I. Satz G	100	100	100		100			
379	Den Freibetrag übersteigenden B	-202	-187	-169		0			
380	davon 25%	-50	-47	-42		0			
381	Verluste aus Beteiligungen	23	0	0		23			
382	+ sonstige	1	1	1		1			
383	Summe Hinzurechnungen	-26	-46	-41		24			
384	Hinzurechnungen (§ 8 GewStG)	-26	-46	-41		24			
385	Kürzungen gem. § 9 GewStG								
386	./ 1,2% von 140% des EW des t	17	17	17	1.000.000 €	17			
387	./ Gewinnanteile aus Personeng	20	15	14		20			
388	Summe *Kürzungen	37	32	31		37			
389	Saldo	-63	-78	-72		-13			
390	Freibetrag					0			
391	Saldo aus Hinzurechnungen und t	-63	-78	-72	15,750%	-13	-10	-12	-11
392					469	714	472	587	799
393	Summe Gewerbeertragsteuer				74	111	66	82	116
394					15,6%	16,0%	13,7%	13,7%	14,3%
395	Ergebnis nach Gewerbesteuer				603	348	416	517	694
396									
397	Körperschaftsteuer	KSt-Satz gem. § 23 Abs. 1 KStG		0,0%	0	0	0	0	0
398	Solidaritätszuschlag	Zuschlagssatz gem. § 4 SolZG		0,0%	0	0	0	0	0
399									
400	Jahresergebnis				603	348	416	517	694
401									
402	in % der	Leistung			13,2%	8,6%	9,8%	11,5%	14,2%
403									
404									
405									

IV. Wichtige Kennzahlen			lt. Abschluß	lt. Abschluß	lt. Planung	lt. Planung	lt. Planung
			31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
409	EBIT	Leistungsergebnis II vgl. Zeile 299	722	424	470	544	722
411	in % der	Leistung	15,7%	10,0%	10,5%	11,5%	14,1%
414	EBIT		722	424	470	544	722
415	Abschreibungen Sachanlagen		183	173	164	159	155
416	Auflösung von Rücklagen und / oder Ansparabschreibungen		0	0	0	0	0
417	Bildung von Rücklagen und / oder Ansparabschreibungen		0	0	0	0	0
418	EBITDA		905	597	631	694	855
420	in % der	Leistung	19,7%	14,0%	14,1%	14,7%	16,8%
423	EBT	Ergebnis vor Steuern vgl. Zeile 355	714	414	482	600	811
425	Summe Gewerbeertragsteuer		111	66	66	82	116
426	Körperschaftsteuer		0	0	0	0	0
427	Solidaritätszuschlag		0	0	0	0	0
428	Summe Unternehmenssteuern (GewSt, KSt und SolZ)		111	66	66	82	116
430	Unternehmenssteuer-Gesamtbelastungssatz		15,56%	15,99%	13,68%	13,71%	14,35%
433	Betrieblicher Cashflow						
435	Leistungsergebnis I		722	424	470	544	722
437	Abschreibungen Sachanlagen		183	173	164	159	155
439	Betrieblicher Cashflow vor Ertragsteuern		905	597	634	704	877
441	Steuerliche Schattenquote vgl. Zeile 430 vom Leistungsergebnis I		-112	-68	-64	-75	-104
443	Betrieblicher Cashflow nach Ertragsteuern		793	529	570	629	773
445	in % der	Leistung	17,3%	12,4%	12,7%	13,3%	15,1%

	lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
Wertschöpfungsverteilungsrechnung					
Jahresergebnis	603	348	416	517	694
Zinsaufwand	174	157	145	132	115
Ertragsteuern Gewerbsteuer	111	66	66	82	116
Summe Personalkosten ohne kalk. Unternehmerlohn	1.199	1.124	1.172	1.209	1.224
Wertschöpfung	2.087	1.695	1.799	1.941	2.149
in % der Leistung	45,5%	39,8%	40,2%	41,1%	42,1%
Arbeitnehmerzahl	31	34	35	36	36
Wertschöpfung je Arbeitn. Arbeitsproduktivität	67.326 €	49.853 €	51.405 €	53.907 €	59.702 €
Wertschöpfung je 1€ Personalaufwand	1,74 €	1,51 €	1,54 €	1,61 €	1,76 €
Personalkosten je Mitarbeiter (ohne Ges. Gesch.führer)	35.049 €	29.456 €	29.850 €	29.855 €	29.956 €

	lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
Wertschöpfung	2.087	1.695	1.799	1.941	2.149
Gesamtkapital	3.039	2.828	2.634	2.547	2.576
Kapitalproduktivität	68,7%	59,9%	68,3%	76,2%	83,4%
Gesamtkapital	3.039	2.828	2.634	2.547	2.576
Arbeitnehmerzahl	31	34	35	36	36
Gesamtkapitalbindung je Arbeitnehmer	98.040 €	83.177 €	75.270 €	70.737 €	71.547 €
Wertschöpfung je Arbeitn. (Kapitalproduktivität x Ges.Kapitalkapitalbindung je AN)	67.326 €	49.853 €	51.405 €	53.907 €	59.702 €

506 **Weitere Kennzahlen**

	lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
508 Jahresergebnis	603	348	416	517	694
511 Zinsaufwand gesamt	174	157	145	132	115
514 Gesamtkapitalverzinsung	777	505	561	649	809
519 Su. eingesetztes Eigenkapital	638	727	834	1.046	1.375
521 zinstragendes Fremdkapital	2.401	2.101	1.801	1.501	1.201
523 Gesamtkapital	3.039	2.828	2.634	2.547	2.576
528 Fremdkapitalzinssatz	7,2%	7,5%	8,1%	8,8%	9,6%
530 Eigenkapitalrentabilität	94,49%	47,81%	49,92%	49,49%	50,51%
532 Gesamtkapitalrentabilität	25,58%	17,85%	21,30%	25,50%	31,43%
535 gewichteter Kapitalkostensatz (WACC)					
537 Eigenkapitalanteil	21,01%	25,71%	31,64%	41,06%	53,37%
539 Eigenkapitalrentabilität	94,49%	47,81%	49,92%	49,49%	50,51%
541 gewichtet	19,85%	12,29%	15,80%	20,32%	26,96%
543 Fremdkapitalanteil	78,99%	74,29%	68,36%	58,94%	46,63%
545 Fremdkapitalzinssatz	7,25%	7,47%	8,05%	8,79%	9,58%
547 gewichtet	5,73%	5,55%	5,50%	5,18%	4,46%
549 gewichteter Kapitalkostensatz (WACC)	25,58%	17,85%	21,30%	25,50%	31,43%

			lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014	
556								
557								
558								
559								
560								
561	Ermittlung angemessener Zinssatz							
562								
563								
564	Rendite langfristiger festverzinslicher öffentl. Anleihen (10 Jahre) jeweils zum 31.12.		3,19%	1,96%	1,50%	1,50%	1,50%	
565	vgl. Bundesbank, statistics, WT 05.01.2012 oder FAZ vom 5.10.2012							
566								
567	Anpassung des Zinssatz wegen Finanzmarktkrise			1,2%	1,69%	1,69%	1,69%	
568								
569	allgemeiner Risikozuschlag	80,0%	2,6%	1,6%	1,20%	1,20%	1,20%	
570								
571	Branchenrisiko	50,0%	1,6%	1,0%	0,75%	0,75%	0,75%	
572								
573	besonderes Risiko	unternehmensindividuell	25,0%	0,8%	0,38%	0,38%	0,38%	
574								
575	notwendiger Bruttozins		8,13%	6,23%	5,52%	5,52%	5,52%	
576								
577	Kapitalertragsteuer	25,0%	-2,0%	-1,6%	-1,38%	-1,38%	-1,38%	
578								
579	Solidaritätszuschlag	5,50%	-0,1%	-0,1%	-0,08%	-0,08%	-0,08%	
580								
581	Zinssatz nach Steuern Nettozins		5,99%	4,59%	4,06%	4,06%	4,06%	
582								
583								
584	Gesamtkapitalrentabilität	des Unternehmens	vor persönl. Steuern	25,6%	17,8%	21,3%	25,5%	31,4%
585								
586	notwendiger Bruttozins	des Unternehmens	vor persönl. Steuern	5,52%	5,52%	5,52%	5,52%	5,52%
587								
588	Überrendite	des Unternehmens	vor persönl. Steuern	20,1%	12,3%	15,8%	20,0%	25,9%
589								
590								
591								
592								
593								
594								
595								
596								
597								
598								
599								
600								
601								
602								
603								
604								
605								
606								
607								

608
609
610
611
612
613
614
615
616
617
618
619
620
621
622
623
624
625
626
627
628
629
630
631
632
633
634
635
636
637
638
639
640
641
642
643
644
645
646
647
648
649
650
651
652
653
654
655
656
657
658
659
660
661

V. Steuerliche Betrachtungen

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
Jahresergebnis				603	348	416	517	694
Entnahmen	vgl. dazu die Zeile	949	absolut	340	306	310	305	365
nicht entnommener Gewinn	gem. 34a EStG	tarifbegünstigt		263	41	106	212	329
Unternehmerlohn		vgl. Zeile 216		112	123	127	134	145
Einkommen aus dem Unternehmen				603	348	416	517	694
anderen Einkünfte (vgl. Kommentar)				0	0	0	0	0
Verlustvorträge				-123	0	0	0	0
Sonderausgaben				-6	-6	-6	-6	-6
Einkommen aus dem Unternehmen				474	342	410	511	688
Einkommensteuer				198.031 41,8%	138.338 40,5%	169.135 41,2%	214.736 42,0%	294.375 42,8%
Gewerbesteueranrechnung		3,8		95.026	55.040	62.792	78.131	106.319
Einkommensteuer nach Gewerbesteueranrechnung				103.006	83.299	106.343	136.605	188.056
Kapitalertragsteuer		25%		0,00	0,00	3,00	4,00	5,00
Solidaritätszuschlag		5,50%		0,00	0,00	0,17	0,22 #	0,28
				103.006	83.299	106.340	136.600 0	188.051
Einkommensteuersatz	Grundtabelle	Grundtab.mit Spitzenprogression		21,7%	24,4%	25,9%	26,7%	27,3%
Kirchensteuer		9,0%		9,00%	9,00%	9,00%	9,00%	9,00%
				9.271	7.497	9.571	12.294	16.925
Solidaritätszuschlag				5,50%	5,50%	5,50%	5,50%	5,50%
				5.665	4.581	5.849	7.513	10.343
Effektive Belastung		absolut		117.941	95.377	121.760	156.408 0	215.319
Einkommensteuer, SolZ, KiSt	Effektive Belastung	0%		117.941	95.377	121.760	156.408	215.319
Kapitalertragsteuer				0	0	0	0	0
Solidaritätszuschlag				0	0	0	0	0
Summe Steuern				117.941	95.377	121.760	156.408	215.319
in % vom	Einkommen aus dem Unternehmen			19,5%	27,4%	29,3%	30,2%	31,0%
Summe Gewerbeertragsteuer				111.155	66.159	65.968	82.228	116.330
Gesamtertragsteuerbelastung				229.097	161.536	187.728	238.636	331.650
in % vom	Jahresergebnis			37,97%	46,46%	45,12%	46,12%	47,76%
Verlustvortrag								

			lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014		
662									
663									
664									
665									
666	Summe Steuern	Effektive Belastung	Einkommensteuer, SolZ, KiSt	118	95	122	156	215	
667									
668									
669	Einkommen aus dem Unternehmen			603	348	416	517	694	
670									
671	Kapitalertragsteuer	0%	0,00%	0	0	0	0	0	
672									
673	Solidaritätszuschlag	0%	0,00%	0	0	0	0	0	
674				603	348	416	517	694	
675									
676	Summe Unternehmenssteuern	vgl. Zeile 428	Gewerbesteuer	111	66	66	82	116	
677									
678									
679	Gesamtertragsteuerbelastung	Est/KiSt/SolZ	+	Gewerbesteuer	229	162	188	239	332
680									
681	Ergebnis vor Steuern	des Unternehmens		714	414	482	600	811	
682	Unternehmerlohn			-112	-123	-127	-134	-145	
683									
684	Ergebnis vor Steuern und nach Unternehmerlohn			602	291	355	465	666	
685									
686	Summe Steuern in % vom	Ergebnis vor Steuern und nach Unternehmerlohn		38,0%	55,5%	52,9%	51,3%	49,8%	
687									
688									
689	Jahresergebnis			603	348	416	517	694	
690									
691	Entnahmen	absolut	vgl. Zeile	949	340	306	310	305	
692		in % vom Gesamtgewinn		56%	88,1%	74,4%	59,0%	52,6%	
693									
694									
695	Thesaurierung			263	41	106	212	329	
696									
697	Thesaurierung	in % vom Gesamtgewinn		44%	12%	26%	41%	47%	
698									
699									
700									
701	Eigenkapital			260.000		727.203	833.552	1.045.587	
702									
703	Rücklagen etc.			330.531					
704									
705	Eigenkapital lt. Bilanz zum			590.531		727.203	833.552	1.045.587	
706									
707	Jahresüberschuss			347.672		416.109	517.444	694.420	
708									
709	Einkommensteuer, SolZ, KiSt			-95.377		-121.760	-156.408	-215.319	
710									
711	Entnahmen			-211.000		-188.000	-149.000	-150.000	
712									
713	Ultimo			727.203		833.552	1.045.587	1.374.688	

714 VI. Break-Even-Analyse				715 lt. Abschluß	716 lt. Abschluß	717 lt. Planung	718 lt. Planung	719 lt. Planung
				31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
718	Leistung			4.588	4.259	4.475	4.718	5.104
719	Material-/Wareneinsatz			1.633	1.645	1.728	1.822	1.971
722	Rohrertrag I			2.952	2.614	2.747	2.896	3.132
724	Fremdleistungen			165	151	159	168	181
726	Rohrertrag II			2.787	2.463	2.587	2.728	2.951
728	in % der	Leistung		60,8%	57,8%	57,8%	57,8%	57,8%
729				vgl. Deckungs-Beitrags-Rechnung				
730	variable Kosten			vgl. Betriebsabrechnungsbogen				
731				voreingestellt oder individuell				
732	Personal	Löhne	20,0%	129	127	135	140	141
733	Personal	Gehälter	13,0%	49	41	42	42	43
736	Personal	Sozialaufwand	vgl. Zeile	28	26	27	28	28
737			213					
738	sonstige Raumkosten		20,0%	3	3	3	3	3
740	Fahrzeugkosten		80,0%	53	54	57	59	61
742	Werbe-/Reisekosten		70,0%	33	39	46	51	53
744	Kosten der Warenabgabe		95,0%	52	55	58	61	66
746	Reparaturen/Instandhaltung		25,0%	14	17	18	19	20
748	verschiedene betriebliche Kosten		30,0%	44	47	1	2	2
750	Summe	variable Kosten	31.12.2010	404	408	387	404	417
750			8,81% der Leistung					
752	DECKUNGSBEITRAG			2.383	2.055	2.200	2.324	2.534
753	DECKUNGSBEITRAGSSATZ			51,9%	48,2%	49,2%	49,3%	49,7%
753			in % der Leistung					
755	Summe Gesamtkosten			2.066	2.039	2.117	2.184	2.229
757	Summe	variable Kosten		-404	-408	-387	-404	-417
759	FIXKOSTEN			1.662	1.631	1.730	1.779	1.812
760	Index zum	31.12.2010		100,0%	98,1%	104,1%	109,1%	104,7%
761	Index zum	Vorjahr		100,0%	100,0%	106,1%	102,8%	101,8%
764	FIXKOSTEN	ohne Deckung Zinsaufwand		1.662	1.631	1.730	1.779	1.812
766	DECKUNGSBEITRAG		in % der Leistung	51,9%	48,2%	49,2%	49,3%	49,7%

		lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
767						
768						
769						
770						
771						
772	Break-Even-Leistung	ohne Deckung Zinsaufwand	3.199	3.381	3.519	3.613
773						
774	Leistung	effektiv	4.588	4.259	4.475	4.718
775						
776	Überdeckung	ohne Deckung Zinsaufwand	1.389	879	956	1.105
777						
778	Sicherheit	in % der Leistung	30,3%	20,6%	21,4%	23,4%
779						
780						
781						
782						
783						
784	Break-Even-Leistung	mit zu deckenden Zinsen und Leasingraten	lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013
785						
786	FIXKOSTEN	ohne Deckung Zinsaufwand	einschl. Leasingaufwand	1.662	1.631	1.730
787						
788	Zinsaufwand gesamt			174	157	145
789						
790	FIXKOSTEN	mit zu deckenden Zinsen und Leasingraten	1.836	1.788	1.875	1.911
791						
792	DECKUNGSBEITRAG	in % der Leistung	51,9%	48,2%	49,2%	49,3%
793						
794						
795	Break-Even-Leistung	mit Deckung Zinsaufwand	einschl. Leasingaufwand	3.534	3.706	3.814
796						
797	Leistung	effektiv	4.588	4.259	4.475	4.718
798						
799	Überdeckung	mit Deckung Zinsaufwand	1.054	553	661	837
800						
801	Sicherheit	in % der Leistung	23,0%	13,0%	14,8%	17,7%
802						
803						
804						
805						
806	Eine Überdeckung ist branchenmäßig sehr unterschiedlich. Sie sollte betragen	15,0%	15,0%	15,0%	15,0%	15,0%
807						
808	überschiessende Sicherheit	8,0%	-2,0%	-0,2%	2,7%	9,0%
809						
810	Beurteilung	o.k.	kritisch	kritisch	o.k.	o.k.
811						
812						
813						
814						
815						
816						
817						
818						

819
820
821
822
823
824
825
826
827
828
829
830
831
832
833
834
835
836
837
838
839
840
841
842
843
844
845
846
847
848
849
850
851
852
853
854
855
856
857
858
859
860
861
862
863
864
865
866
867
868
869
870
871

VII. Ermittlung des erweiterten Cashflow

Die Kapitaldienstfähigkeit besitzt im Rahmen der Kreditwürdigkeitsprüfung eine überaus entscheidende Stellung.

Die Ratingverfahren der Kreditinstitute erarbeiten in Zukunft diese Zahlen EDV-gestützt und automatisch mit der Jahresabschlussanalyse.

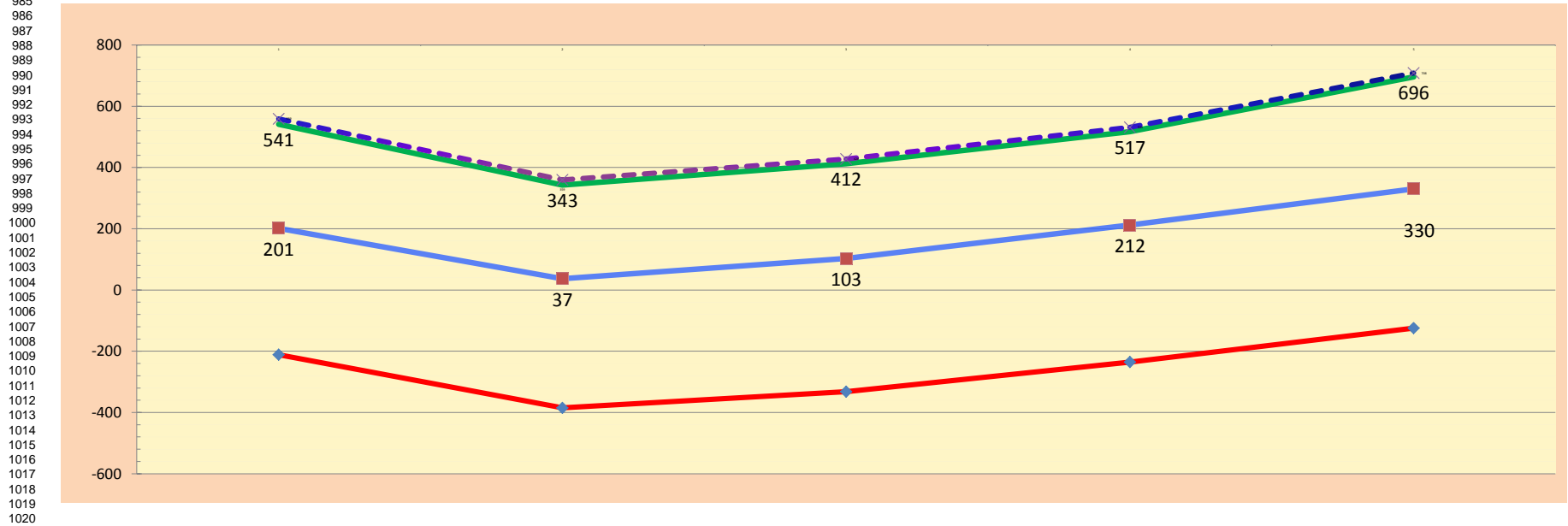
		lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
Jahresergebnis		603	348	416	517	694
+ Abschreibungen Anlagevermögen		183	173	161	150	133
Auflösung von Rücklagen und / oder Ansparabschreibungen		0	0	0	0	0
Bildung von Rücklagen und / oder Ansparabschreibungen		0	0	0	0	0
+/- langfr. Rückstellungen	Direktversicherungen	2	3	3	3	3
+/- sonstiges		0	0	0	0	0
Cashflow		789	524	580	670	830
+ Storno Leasingaufwand						
Leasingaufwand unbewegl. Wg	100%	12	16	16	16	16
Leasingaufwand bewegl. Wg	100%	16	16	16	17	17
+ Hinzurechnung Zinsanteile						
Leasingaufwand unbewegl. Wg	Zinsanteil 25%	3	4	4	4	4
Leasingaufwand bewegl. Wg	Zinsanteil 15%	2	2	2	3	3
Zinsanteile Leasingaufwendungen		5	6	6	7	7
Zinsaufwand gesamt	vgl. Zeile 788	-174	-157	-145	-132	-115
Summe Zinsen und Zinsen im Leasingaufwand		-169	-151	-139	-125	-108
erweiterter Cashflow	vor Korrekturen	620	373	441	545	722
in % der	Leistung	13,5%	8,8%	9,9%	11,5%	14,1%

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
872								
873								
874								
875								
876	erweiterter Cashflow vor Korrekturen			620	373	441	545	722
877								
878								
879	Außerbilanzielle Korrekturen			lt. Abschluß	lt. Abschluß	lt. Planung	lt. Planung	lt. Planung
880								
881	1) <i>J.</i> Erhöhung wegen nicht werthaltiger Entnahmen			0	0	0	0	0
882								
883	2) +/- Anpassung an angemessene Unternehmerlohn							
884	Unternehmerlohn	lt. G.u.V.		110	120	126	133	144
885								
886	Direktversicherungen	lt. G.u.V.		2	3	3	3	3
887								
888	Aufwand Rückdeckungsversicherung	lt. G.u.V.		0	0	-1	-1	-2
889	Unternehmerlohn			112	123	127	134	145
890								
891	angemessener Unternehmer	lt. Besonderer Ermittlung	103,0%	144	148	153	157	162
892								
893	Korrektur	Unternehmerlohn		-32	-26	-25	-23	-17
894								
895	3) +/- Korrektur a.o. Positionen							
896	a.o. Erträge			-57	0	0	0	0
897								
898	a.o. Aufwand			-22	-22	-22	-22	-22
899	Saldo a.o.			-79	-22	-22	-22	-22
900								
901	angemessener betriebsgewöhnlicher a. o. Aufwand			-6	-6	-6	-6	-6
902	Korrekturen a.o. Posten			-73	-16	-16	-16	-16
903								
904	Saldo Bildung / Auflösung Ansparabschreibungen	Korrekturen a.o. Posten		0	0	0	0	0
905								
906	Summe der zu korrigierenden steuerwirksamen Betrag ohne Unternehmerlohn			-73	-16	-16	-16	-16
907								
908			lt. Planung					
909	Steuerkorrektur	Gewerbesteuer Hebesatz	15,75%	11	3	3	3	3
910								
911	Steuerkorrektur	Körperschaftsteuer	0,0%	0	0	0	0	0
912								
913	Steuerkorrektur	Solidaritätszuschlag	0,00%	0	0	0	0	0
914								
915	Steuerkorrektur	Summe		11	3	3	3	3
916								
917	Korrektur-Saldo	nach Steuern		-61	-13	-13	-13	-13
918								
919	erweiterter Cashflow	nach Korrektur		559	359	428	531	708
920								
921	in % der	Leistung		12,2%	8,4%	9,6%	11,3%	13,9%
922								

1) vgl. dazu ausführlich Bantleon/Schorr, Kapitaldienstfähigkeit, 1. Auflage, Düsseldorf 2004.
IdW-Verlag ISBN 3-8021-1138-9

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
925	VIII. Ermittlung der Kapitaldienstgrenze							
926								
927								
928								
929	erweiterter Cashflow	nach Korrektur		559	359	428	531	708
930								
931	Bindung für Re-Investitionen							
932	Re-Investitionsannahme	40%	d. Abschreibungen	-73	-69	-64	-60	-53
933								
934	Su. eingesetztes Eigenkapital	vgl.die letzte Bilanz	31.12.2011	727 T-Euro				
935								
936	zinstragendes Fremdkapital	6,90%		2.333 T-Euro				
937				3.060 T-Euro				
938	Fremdfinanzierungsquote für Investitionen			76,2%	ZUFLUß			
939	Bindung für Fremdkapital			56	53	49	46	41
940	Finanzierungssaldo	Bindung für Eigenkapital		-17	-16	-15	-14	-13
941								
942	erweiterter Cashflow	nach Reinvestition und Finanzierung		541	343	412	517	696
943								
944				31.12.2011				
945	Eigenkapital	vgl. Blatt II. Bilanzen		260,0	Gewinn	603	348	416
946	Rücklagen, Gewinn, Gewinnvorräte			467,2				517
947	Su. eingesetztes Eigenkapital	vgl. Blatt II. Bilanzen		727,2				694
948								
949	Entnahmen	in % des EK		0	0	0	0	0
950	Entnahmen in % v. Ergebnis	in % des Jahresübersch.		0,00%	0	0	0	0
951	des ausgewiesenen Jahresergebnisses			603	348	416	517	694
952	Entnahmen	effektiv	ohne Steuern	222	211	188	149	150
953								
954	Einkommensteuer, SolZ, KiSt			118	95	122	156	215
955				340	306	310	305	365
956	Kapitaldienstgrenze			201	37	103	212	330
957								
958	Zinsaufwand langfristig	lt. G.u.V.		174	157	145	132	115
959								
960	Tilgungen	zinstragendes Fremdkapital		2.333	10,00%	233	258	283
961								
962	Kapitaldienst	effektiv		407	415	428	440	448
963								
964	Leasingaufwand	Zinsanteil	vgl. oben	5	6	6	7	7
965								
966	Kapitaldienst	effektiv		incl. Leasing	413	422	435	447
967								
968	weitere Kapitaldienstfähigkeit			-211	-385	-332	-235	-124
969								
970	weitere Kapitaldienstfähigkeit	in % der	Kapitaldienstgrenze	-104,8%	-1050,9%	-323,5%	-111,1%	-37,7%
971								
972	Auslastung der Kapitaldienstgrenze			204,8%	1150,9%	423,5%	211,1%	137,7%
973								
974								
975								

		31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
976						
977						
978	weitere Kapitaleinstufungsfähigkeit	-211	-385	-332	-235	-124
979						
980	Kapitaleinstufungsgrenze	201	37	103	212	330
981						
982	erweiterter Cashflow nach Reinvestition und Finanzierung	541	343	412	517	696
983						
984	erweiterter Cashflow nach Reinvestition und Finanzierung nach Korrektur	559	359	428	531	708
985						
986						
987						
988						
989						
990						
991						
992						
993						
994						
995						
996						
997						
998						
999						
1000						
1001						
1002						
1003						
1004						
1005						
1006						
1007						
1008						
1009						
1010						
1011						
1012						
1013						
1014						
1015						
1016						
1017						
1018						
1019						
1020						



1021	Grundsätzliche Wertungen								
1022	© Prof. Dr. Peter Knief								
1023			0		lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1024									
1025	Auslastung der Kapitaleinstellungsgrenze	unter	48,0%	sehr gut					
1026									
1027	Auslastung der Kapitaleinstellungsgrenze	bis	57,5%	gut					
1028									
1029	Auslastung der Kapitaleinstellungsgrenze	bis	67,0%	befriedigend					
1030									
1031	Auslastung der Kapitaleinstellungsgrenze	bis	76,5%	ausreichend					
1032									
1033	Auslastung der Kapitaleinstellungsgrenze	bis	86,0%	vertretbar					
1034									
1035	Auslastung der Kapitaleinstellungsgrenze	bis	92,50%	kritisch					
1036									
1037	Auslastung der Kapitaleinstellungsgrenze	ab	99,00%	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch
1038									
1039	Die weitere Kapitaleinstellungsfähigkeit erlaubt bei den gegebenen Prämissen weitere Kredite von				maximal -1.459	maximal -2.654	maximal -2.237	maximal -1.565	maximal -824
1040									
1041									
1042	Frage der Rückführung								
1043									
1044	Prämissen vgl. unten Zeilen	1496							
1045	zinstragendes Fremdkapital	2.333	lineare Tilgungsrate		233	233	233	233	233
1046									
1047	Laufzeit des Restkredits in Jahren	Standardans.	Simulation	10 Jahre	10	10	10	10	10
1048	angemessener Zinssatz	vgl.Zeile		0,00%	7,35%	7,40%	7,91%	8,19%	8,30%
1049	Annuitätenfaktor				0,1447	0,1450	0,1484	0,1503	0,1510
1050									
1051	zinstragendes Fremdkapital	2.333	Annuität		338	338	346	351	352
1052									
1053									
1054					Text				
1055									
1056						Text			
1057									
1058							Text		
1059									
1060									
1061								Text	
1062									
1063									
1064									
1065									Text
1066									
1067									
1068									
1069									
1070									
1071									

				lt. Abschluß 31.12.10	lt. Abschluß 31.12.11	lt. Planung 31.12.12	lt. Planung 31.12.13	lt. Planung 31.12.14
1072	IX. Eigenkapital-Simulation							
1073								
1074								
1075								
1076								
1077								
1078	Eigenkapital	1.1.		638.471	590.531	631.826	738.175	950.210
1079								
1080	. / . Persönliche Est/KiSt/SolZ			-117.941	-95.377	-121.760	-156.408	-215.319
1081								
1082	. / . Entnahmen			-222.000	-211.000	-188.000	-149.000	-150.000
1083								
1084	+ Handelsbilanzgewinn			603.323	347.672	416.109	517.444	694.420
1085								
1086	Eigenkapital	31. Dez		901.853	631.826	738.175	950.210	1.279.311
1087								
1088								
1089	zinstragendes Fremdkapital			2.400.771	2.332.826			
1090								
1091	Gesamtkapital	+		3.302.624	2.964.652			
1092								
1093	Zinsaufwand langfristig			174.000	157.000	145.000	132.000	115.000
1094								
1095	Tilgungen			233.283	258.283	283.283	308.283	333.283
1096								
1097	Annuitäten		0,14008	407.283	415.283	428.283	440.283	448.283
1098								
1099				0,14008	0,14008			
1100								
1101								
1102	Eigenkapital-Ziel	20%	Veränderung 631.826	um -38.895	592.930			
1103								
1104	zinstragendes Fremdkapital		danach Veränderung Eigenkapital		1.739.896			
1105								
1106					2.332.826			
1107		0						
1108	Kapitaldienstgrenze			201.478	36.634	102.621	211.688	330.438
1109								
1110								
1111	Kapitaldienst		bisher	412.616	421.616	434.616	446.896	454.896
1112								
1113	Minderung um eine entsprechende Annuität			-5.448	-5.448	-5.448	-5.448	-5.448
1114								
1115	Kapitaldienst	nach Veränderung	592.930	neu 407.167	416.167	429.167	441.447	449.447
1116								
1117								
1118								
1119	Auslastung der Kapitaldienstgrenze			202,09%	1136,00%	418,20%	208,54%	136,02%
1120								
1121								
1122								
1123								

1124								
1125								
1126								
1127	Grundsätzliche Wertungen							
1128	© Prof. Dr. Peter Knief							
1129			0					
1130	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	unter	48,0%	sehr gut				
1131								
1132	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	57,5%	gut				
1133								
1134	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	67,0%	befriedigend				
1135								
1136	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	76,5%	ausreichend				
1137								
1138	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	86,0%	vertretbar				
1139								
1140	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	92,50%	kritisch				
1141								
1142	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	ab	99,00%	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch
1143								
1144	Die Kapitaldienstgrenze erlaubt bei den gegebenen Prämissen weitere Kredite von							
1145					maximal -1.459	maximal -2.654	maximal -2.237	maximal -1.565
1146								maximal -824
1147	Prämissen	vgl. unten Zeilen	1592					
1148		0	10	10 Jahre	10	10	10	10
1149		0	vgl.Zeile	1592	7,35%	7,40%	7,91%	8,19%
1150		0			0,1447	0,1450	0,1484	0,1503
1151								0,1510
1152								
1153								
1154								
1155								
1156								
1157								
1158								
1159								
1160								
1161								
1162								
1163								
1164								
1165								
1166								
1167								
1168								
1169								
1170								
1171								

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1172	X. Stress-Szenarien							
1173	X.1. Umsatzsensibilität							
1174	SZENARIO I							
1175		Umsatzeinbruch	-10,00% 31.12.12	0	0	-447	-472	-510
1176			neben derPlanung					
1177	Leistung	SZENARIO I		4.588	4.259	4.027	4.246	4.593
1178								
1179	Deckungsbeitragssatz			51,9%	48,2%	49,2%	49,3%	49,7%
1180								
1181	DECKUNGSBEITRAG	SZENARIO I		2.383	2.055	1.980	2.091	2.281
1182								
1183	FIXKOSTEN			1.662	1.631	1.730	1.779	1.812
1184								
1185	Leistungsergebnis I	SZENARIO I		722	424	250	312	469
1186								
1187	Saldo Bildung / Auflösung Ansparabschreibungen			0	0	0	0	0
1188								
1189	Leistungsergebnis II	SZENARIO I		722	424	250	312	469
1190								
1191	Zinserträge			9	4	1	3	3
1192								
1193	Zinsaufwand langfristig			174	157	145	132	115
1194	Zinsergebnis			-165	-153	-144	-129	-112
1195								
1196	Betriebsergebnis			557	271	106	183	357
1197								
1198	Sonstige betriebliche Erträge			0	2	0	24	0
1199								
1200	a.o. Ergebnis			145	142	148	155	166
1201								
1202	Ergebnis vor Steuern			701	415	254	362	522
1203								
1204	Gewerbesteuerbelastung	SZENARIO I	31.12.2012					
1205			15,75%	111	66	30	45	71
1206	Ergebnis nach Gewerbesteuer			590	349	224	317	452
1207								
1208	Körperschaftsteuer		0,00%	0	0	0	0	0
1209								
1210	Solidaritätszuschlag		5,50%	0	0	0	0	0
1211								
1212	Jahresergebnis	SZENARIO I Umsatzeinbruch		590	349	224	317	452
1213								
1214	Jahresergebnis	bisher		603	348	416	517	694
1215								
1216								
1217								

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1218								
1219								
1220								
1221								
1222								
1223	Kapitaldienstgrenze	bisher		201	37	103	212	330
1224								
1225	Gewinnauswirkung	bei Umsatzeinbruch	-10%	-13	1	-192	-200	-243
1226								
1227		in % der Leistung vorher		-0,3%	0,0%	-4,3%	-4,2%	-4,8%
1228		in % vom Umsatzeinbruch				42,9%	42,5%	47,6%
1229								
1230	Kapitaldienstgrenze	SZENARIO I		189	38	-89	11	88
1231								
1232	Kapitaldienst			413	422	435	447	455
1233								
1234	weitere Kapitaldienstfähigkeit	Umsatzeinbruch	-10%	-224	-384	-524	-436	-367
1235								
1236	weitere Kapitaldienstfähigkeit	in % der	KD - Grenze SZENARIO I	-118,7%	-1011,2%	585,7%	-3840,3%	-419,7%
1237								
1238	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	SZENARIO I		218,7%	1111,2%	-485,7%	3940,3%	519,7%
1239								
1240								
1241								
1242								
1243								
1244	Grundsätzliche Wertungen		-10%	lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1245								
1246	SZENARIO I	Umsatzeinbruch						
1247								
1248	Grundsätzliche Wertungen	wie oben	0%					
1249								
1250	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	unter	48,0%					
1251			sehr gut					
1252	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	57,5%					
1253			gut					
1254	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	67,0%					
1255			befriedigend					
1256	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	76,5%					
1257			ausreichend					
1258	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	86,0%					
1259			noch vertretbar					
1260	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	92,5%					
1261			kritisch					
1262		ab	99,0%	sehr kritisch	sehr kritisch		sehr kritisch	sehr kritisch
1263								
1264	Sonderfall=Auslastung negativ							
1265	weitere Kapitaldienstfähigkeit			nicht gegeben	nicht gegeben	nicht gegeben	nicht gegeben	nicht gegeben
1266								

			lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1267							
1268	X.2. Kostensensibilität						
1269							
1270							
1271		Kostensteigerung bisher					
1272	SCENARIO II	zusätzl. Kostensteigerung					
1273		auch auf Mat./Wareneinsatz					
1274	Leistung		4.588	4.259	4.475	4.718	5.104
1275							
1276	Material-/Warenverbrauch	SCENARIO II	1.636	1.645	1.763	1.859	2.011
1277							
1278	Fremdleistungen	SCENARIO II	165	151	162	171	185
1279							
1280	Rohrertrag 2	SCENARIO II	2.787	2.463	2.550	2.688	2.908
1281	in % der Leistung		60,75%	57,82%	56,98%	56,98%	56,98%
1282							
1283	variable Kosten	SCENARIO II	404	408	395	412	425
1284							
1285	Deckungsbeitrag	SCENARIO II	2.383	2.055	2.155	2.276	2.483
1286							
1287	Deckungsbeitragssatz	SCENARIO II	51,95%	48,24%	48,15%	48,24%	48,65%
1288							
1289							
1290	Fixkosten		1.662	1.631	1.765	1.815	1.848
1291							
1292	Leistungsergebnis I	SCENARIO II	722	424	390	461	634
1293							
1294	Saldo Bildung / Auflösung Ansparabschreibungen		0	0	0	0	0
1295							
1296	Leistungsergebnis II		722	424	390	461	634
1297							
1298	Zinserträge		9	4	1	3	3
1299	Zinsaufwand langfristig		174	157	145	132	115
1300	Zinsergebnis		-165	-153	-144	-129	-112
1301							
1302	Betriebsergebnis		557	271	246	332	522
1303							
1304	Sonstige betriebliche Erträge		0	2	0	24	0
1305							
1306	a.o. Ergebnis		145	142	148	155	166
1307							
1308	Ergebnis vor Steuern		701	415	394	511	688
1309							
1310							
1311							
1312							
1313							
1314							
1315							
1316							
1317							
1318							

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1319								
1320								
1321								
1322								
1323	Ergebnis vor Steuern			701	415	394	511	688
1324				31.12.2012				
1325	Gewerbsteuerbelastung	SZENARIO II		111	66	52	68	97
1326								
1327	Ergebnis nach Gewerbesteuer			590	349	342	443	591
1328								
1329	Körperschaftsteuer			0	0	0	0	0
1330								
1331	Solidaritätszuschlag			0	0	0	0	0
1332								
1333	Jahresergebnis	SZENARIO II		590	349	342	443	591
1334								
1335								
1336	Jahresergebnis	bisher		603	348	416	517	694
1337								
1338	Kapitaldienstgrenze	bisher		201	37	103	212	330
1339								
1340	Gewinnauswirkung	be zusätzl. Kostensteigerung von 2%		-13	1	-74	-75	-103
1341								
1342								
1343	in % der Leistung vorher			-0,3%	0,0%	-1,7%	-1,6%	-2,0%
1344	in % vom Umsatzeinbruch					16,6%	15,9%	20,2%
1345								
1346	Kapitaldienstgrenze	SZENARIO II		189	38	28	137	227
1347								
1348	Kapitaldienst			413	422	435	447	455
1349								
1350	weitere Kapitaldienstfähigkeit	bei zusätzl. Kos 2%		-224	-384	-406	-310	-228
1351								
1352	weitere Kapitaldienstfähigkeit	in % der KD - Grenze SZENARIO II		-118,7%	-1011,2%	-1430,4%	-226,7%	-100,2%
1353								
1354								
1355	Auslastung der KD - Grenze	SZENARIO II		218,7%	1111,2%	1530,4%	326,7%	200,2%
1356								
1357	Grundsätzliche Wertungen	SZENARIO II		0%				
1358								
1359	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	unter	48,0% sehr gut					
1360								
1361	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	57,5% gut					
1362								
1363	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	67,0% befriedigend					
1364								
1365	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	76,5% ausreichend					
1366								
1367	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	86,0% noch vertretbar					
1368								
1369	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	92,5% kritisch					
1370								
1371	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	99,0% sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch
1372								
1373	Sonderfall=Auslastung negativ			Auslastg negativ	Auslastg negativ	Auslastg negativ	Auslastg negativ	Auslastg negativ
1374								

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1375	X.3. Zinssensibilität							
1376				7,2%	7,5%	8,1%	8,8%	9,6%
1377								
1378								
1379			gegenwärtiger Zinssatz					
1380	Szenario III	Zinssteigerung	3,00%					
1381			31.12.2012					
1382								
1383								
1384	Leistungsergebnis I	vgl. Zeile	290	722	424	470	544	722
1385								
1386	Saldo Bildung / Auflösung Ansparabschreibungen			0	0	0	0	0
1387								
1388	Leistungsergebnis II			722	424	470	544	722
1389								
1390	Zinserträge			9	4	1	3	3
1391	Zinsaufwand kurzfristig			-26	-17	-15	-12	-5
1392	Zinsaufwand langfristig	bisher		174	157	145	132	115
1393	Zinsergebnis	bisher		-139	-136	-129	-117	-107
1394	Zins lt. Szenario III	Szenario III Zinssteigerung	3,00%	0	0	54	45	36
1395								
1396	Zinsergebnis	Szenario III		-139	-136	-183	-162	-143
1397								
1398	Betriebsergebnis			583	288	287	382	579
1399								
1400	Sonstige betriebliche Erträge							
1401								
1402	a.o. Erträge			57	0	0	0	0
1403	a.o. Aufwand			-22	-22	-22	-22	-22
1404								
1405	a.o. Ergebnis			145	142	148	155	166
1406								
1407	Ergebnis vor Steuern			727	430	435	537	745
1408								
1409	Gewerbsteuer	Hebesatz Szenario III	15,75%	111	66	69	85	117
1410								
1411	Ergebnis nach Gewerbesteuer			616	364	367	453	628
1412								
1413	Körperschaftsteuer		0,00%	0	0	0	0	0
1414								
1415	Solidaritätszuschlag		5,50%	0	0	0	0	0
1416								
1417	Jahresergebnis	Szenario III		616	364	367	453	628
1418	Jahresergebnis	SCENARIO II		590	349	342	443	591
1419								
1420	Jahresergebnis	bisher		603	348	416	517	694
1421								
1422	Kapitaldienstgrenze	bisher		201	37	103	212	330
1423								
1424	Gewinnauswirkung	be Zinssteigerung	3,00% nach Steuern	13	16	-50	-65	-67
1425								
1426								
1427								

1428									
1429	Kapitaldienstgrenze	Szenario III		215	53	53	147	264	
1430		SZENARIO II							
1431	Kapitaldienst	bisher		413	422	435	447	455	
1432		Zinssteigerung		-13	-16	50	65	67	
1433				399	405	484	512	522	
1434									
1435	weitere Kapitaldienstfähigkeit	bei	Zinssteigert 3,00%	-185	-353	-431	-365	-258	
1436									
1437	weitere Kapitaldienstfähigkeit	in % der	KD - Grenze Szenario III	-86,1%	-668,0%	-812,8%	-248,5%	-98,0%	
1438									
1439									
1440									
1441	Auslastung der KD - Grenze	Szenario III	Zinssteigerung	186,1%	768,0%	912,8%	348,5%	198,0%	
1442									
1443									
1444				lt. Abschluß	lt. Abschluß	lt. Planung	lt. Planung	lt. Planung	
1445				31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	
1446									
1447	Grundsätzliche Wertungen	Szenario III	0%						
1448									
1449	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	unter	48,0%	sehr gut					
1450									
1451	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	57,5%	gut					
1452									
1453	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	67,0%	befriedigend					
1454									
1455	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	76,5%	ausreichend					
1456									
1457	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	86,0%	noch vertretbar					
1458									
1459	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	bis	92,5%	kritisch					
1460									
1461	Auslastung der Kapitaldienstgrenze	ab	99,0%	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	sehr kritisch	
1462									
1463	Sonderfall=Auslastung negativ			Auslastg negativ	Auslastg. negativ.	Auslastg. negativ	Auslastg. negativ.	Auslastg. negativ.	
1464									
1465									
1466									
1467									
1468									
1469									
1470									
1471									
1472									
1473									
1474									
1475									
1476									
1477									

				lt. Abschluß	lt. Abschluß	lt. Planung	lt. Planung	lt. Planung
				31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014
1478	XI. Ermittlung der Verschuldungsgrenze							
1481	Kapitaldienstgrenze	vgl. Zeile 956		201	37	103	212	330
1483	Zinsaufwand	lt. G.u.V.		-174	-157	-145	-132	-115
1484	Zinsaufwand	im Leasingaufwand	Zinsanteil	-3	-4	-4	0	-4
1485	Summe Zinsaufwand			177	161	0	149	119
1486	verzinsliches Fremdkapital	vgl. letzt. Jahresabschlüsse		2.585	2.333	2.081	1.829	1.577
1487	geschätzte Leasingverbindlichkeiten							
1488								
1489	Zinsaufwand	Durchschnittssatz	lt. G.u.V.	6,85%	6,90%	7,16%	7,44%	7,55%
1490	Zuschlag wg. besonder. Risiko	Zuschlag in %-Punkten		0,50%	0,50%	0,75%	0,75%	0,75%
1491								
1492								
1493	angemessener Zinssatz			7,35%	7,40%	7,91%	8,19%	8,30%
1494	Laufzeit des Restkredits in Jahren	Standardans.	10 Jahre	10	10	10	10	10
1495								
1496	Annuitätenfaktor			0,1447	0,1450	0,1484	0,1503	0,1510
1497								
1498	Kapitaldienstgrenze			201	37	103	212	330
1499								
1500	ertragskraftorientierte Verschuldungsgrenze			1.393	253	691	1.409	2.188
1501								
1502	verzinsliches Fremdkapital			-2.585	-2.333	-2.081	-1.829	-1.577
1503								
1504	Verschuldungsgrenze I	nicht ausgeschöpft		-1.192	-2.080	-1.389	-420	611
1505								
1506	Verschuldungsgrenze in % der ertragskraftorientierten Verschuldungsgrenze			-85,6%	-823,5%	-201,0%	-29,8%	27,9%
1507								
1508	Leasingaufwand			5	6	6	7	7
1509	Leasingaufwand / Fremdkapital		Faktor	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
1510								
1511	Leasingverbindlichkeiten geschätzt	bei Faktor	6	32	38	38	40	40
1512								
1513	Verschuldungsgrenze II nach Leasing	nicht ausgeschöpft		-1.224	-2.118	-1.427	-460	571
1514								
1515								
1516								
1517								
1518								
1519								
1520								
1521								
1522								
1523								
1524								
1525								
1526								
1527								

Prof. Dr. Peter Knief

				lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1528								
1529								
1530								
1531								
1532	Verschuldungsgrenze II nach Leasing nicht ausgeschöpft			-1.224	-2.118	-1.427	-460	571
1533								
1534	Haftungsbonus / -malus	Malus "-" eingeben	0%	260	0	0	0	0
1535								
1536	Rücklagen, Gewinn, Gewinnvortrag unter going concern		Malus	3.060				
1537								
1538	Eigenkapital			260				
1539	Verschuldungsgrenze III nach Malus			-1.224	-2.118	-1.427	-460	571
1540			Ansatz					
1541	Sicherheiten direkt aus der Bilanz							
1542	Wertpapiere des Anlagevermögens	Bewertung mit	65%	22	21	21	21	21
1543								
1544	Vorräte	Bewertung mit	80%	144	240	240	240	240
1545								
1546	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Bewertung mit	85%	172	168	168	168	168
1547								
1548	sonstige Wertpapiere	Bewertung mit	65%	0	390	390	390	390
1549								
1550	Sicherheiten direkt aus der Bilanz			338	819	819	819	819
1551								
1552	Sicherheiten direkt aus der Bilanz	in % gewichtet		81,6%	73,5%	73,5%	73,5%	73,5%
1553								
1554	Sicherheiten direkt aus der Bilanz			276	602	602	602	602
1555								
1556	REST (Verschuldungsgrenze III ,/ , Sicherheiten)			-1.500	-2.720	-2.030	-1.062	-31
1557								
1558	REST in % der	ertragskraftorientierte Verschuldungsgrenze		-107,7%	-1077,0%	-293,6%	-75,4%	-1,4%
1559								
1560	ertragskraftorientierte Verschuldungsgrenze		vgl. Zeile 1504	1.393	253	691	1.409	2.188
1561								
1562	EBITDA			905	597	631	694	855
1563								
1564	Vervielfältiger EBITDA			1,5	0,4	1,1	2,0	2,6
1565								
1566								
1567								
1568	verzinsliches Fremdkapital			2.585	2.333	2.081	1.829	1.577
1569								
1570	Leasingverbindlichkeiten geschätzt			32	38	38	40	40
1571								
1572	Summe Verbindlichkeiten in der Bilanz			2.617	2.371	2.119	1.869	1.617
1573				0	0	0	0	0
1574	Gesamtobligo			2.617	2.371	2.119	1.869	1.617
1575								
1576	Gesamtobligo	in % von	tierte Verschuldungsgrenze	188%	939%	306%	133%	74%
1577								

		lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1578						
1579						
1580	Sicherheitenentwicklung					
1581						
1582	Sicherheiten direkt aus der Bilanz vgl. Zeile 1554	276	602	602	602	602
1583						
1584	Grundsschulden 80% d. Buchwerte Grundst.	1.966	1.940	1.953	1.946	1.949
1585						
1586	Sicherheiten aus d. Maschinen 50% d. Buchwerte Maschinen	407	403	405	404	405
1587						
1588						
1589	Sicherheiten	2.649	2.945	2.960	2.952	2.956
1590						
1591	Überdeckung (+) / Unterdeckung (-)	32	574	841	1.084	1.340
1592						
1593	Verschuldungsgrenze III nach Malus	-1.224	-2.118	-1.427	-460	571
1594						
1595	Bei Finanzplanungsrechnungen muss eine solche Logik auch unter Deckungsbeitragsgesichtspunkten eingerichtet werden; sie zeigt über					
1596						
1597	mehrere Zeiträume deutliche Trends der Finanzierungsbelastungen.					
1598						
1599						
1600						
1601						
1602						
1603						
1604						
1605						
1606						
1607						
1608						
1609						
1610						
1611						
1612						
1613						
1614						
1615						
1616						
1617						
1618						
1619						
1620						
1621						
1622						
1623						
1624						
1625						
1626						
1627						
1628						
1629						
1630						
1631						

1632

1633 **XII. Ergebnisse und Bescheinigung**

1634

1635 Diese Berechnungen wurden nach bestem Wissen durchgeführt. Die Prämissen für die Berechnungen wurden mit dem

1636

1637 Auftraggeber diskutiert, sie sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt realistisch. Im einzelnen wurden folgende Prämissen unterstellt:

1638

1639 Wachstum der Leistung für die Planjahre

5,22%

5,61%

8,47%

1640

1641 die Sach-Aufwendungen wurden fortgeschrieben mit

mit diversen Sätzen

1642

1643 der Eigenkapitalanteil wurde angesetzt mit lt. Jahresabschluss zum 31.12.2011

23,8%

1644

1645 entsprechend der Fremdkapitalanteil mit

76,2%

1646

1647 bei unterstellten Abschreibungen von

100,0%

1648

1649 wurden Re-Investitionen unterstellt mit

-40,0% liquider Abfluss

1650

1651 und ein Fremdfinanzierungsanteil von

76,2% liquider Zufluss

1652

1653 dadurch werden Eigenmittel eingesetzt mit

-23,8%

1654

1655 Laufzeit des Restkredits in Jahren

10 Jahren

1656

1657

	lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
Jahresleistung	4.588	4.259	4.475	4.718	5.104
bei einem Jahresergebnis von	603	348	416	517	694
und jeweiligen Entnahmen und pers. Steuern	340	306	310	305	365
betrug die jeweilige Thesaurierung also	263	41	106	212	329
Tilgungen vom zinstragendem Fremdkapital	10,00%	10,00%	10,00%	10,00%	10,00%
Zinsaufwand Durchschnittssatz	6,85%	6,90%	7,16%	7,44%	7,55%
Zuschlag in %-Punkten	0,50%	0,50%	0,75%	0,75%	0,75%
Rechenzinssatz	7,35%	7,40%	7,91%	8,19%	8,30%
ertragskraftorientierte Verschuldungsgrenze	1.393	253	691	1.409	2.188
verzinsliches Fremdkapital	-2.585	-2.333	-2.081	-1.829	-1.577
Verschuldungsgrenze I nicht ausgeschöpft	-1.192	-2.080	-1.389	-420	611
Leasingverbindlichkeiten geschätzt	32	38	38	40	40
Verschuldungsgrenze II nach Leasing nicht ausgeschöpft	-1.160	-2.042	-1.351	-381	651

1658

1659

1660

1661

1662

1663

1664

1665

1666

1667

1668

1669

1670

1671

1672

1673

1674

1675

1676

1677

1678

1679

1680

1681

1682

1683

1684

1685

		lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1686						
1687						
1688						
1689						
1690	Verschuldungsgrenze II nach Leasing nicht ausgeschöpft	-1.160	-2.042	-1.351	-381	651
1691						
1692	Haftungsbonus / -malus	-340	-678	-678	-682	-682
1693						
1694						
1695	REST (Verschuldungsgrenze III /, Sicherheiten)	0	-1.500	-2.030	-1.062	-31
1696						
1697	in % der Leistung	-32,69%	-63,87%	-45,36%	-22,51%	-0,61%
1698						
1699	in % des Cashflow	-190%	-520%	-350%	-158%	-4%
1700						
1701						
1702						
1703	Summe der Sicherheiten	2.649	2.945	2.960	2.952	2.956
1704						
1705						
1706						

		lt. Abschluß 31.12.2010 in T - EURO	lt. Abschluß 31.12.2011 in T - EURO	lt. Planung 31.12.2012 in T - EURO	lt. Planung 31.12.2013 in T - EURO	lt. Planung 31.12.2014 in T - EURO
1707						
1708						
1709						
1710						
1711	Der ausgewiesene Handelsbilanzgewinn betrug/wird betragen	603	348	416	517	694
1712						
1713	Die Entnahmen betragen/werden betragen einschl. Est/KiSt/SolZ	340	306	310	305	365
1714						
1715	in % vom Jahresergebnis	56,3%	88,1%	74,4%	59,0%	52,6%
1716						
1717						
1718	Die Kapitaldienstgrenze beträgt	201	37	103	212	330
1719						
1720	Der Kapitaldienst beträgt	413	422	435	447	455
1721						
1722	Die Auslastung der Kapitaldienstgrenze beträgt	204,8%	1150,9%	423,5%	211,1%	137,7%

1723

1724

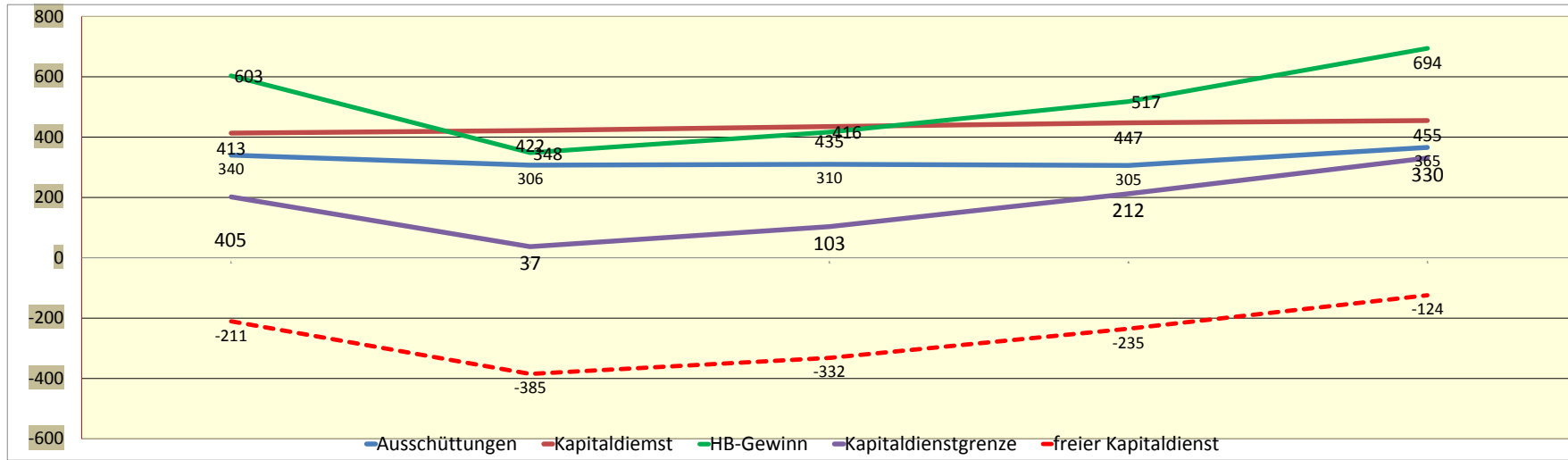
1725 Die Mindestanforderungen an das Kreditgeschäft (MAK) erwarten für Kreditengagements, die einer besonderen Bearbeitung

1726

1727 bedürfen sog. Stresstests.

1728						
1729	Stress-Szenarien wurden durchgeführt mit Annahme eines Umsatzeinbruchs von	-10,0%	Die weitere Kapitaldienstfähigkeit ist	-524.107	-435.554	-367.362
1730						
1731	einer zusätzlichen Kostensteigerung von	2,0%	Die weitere Kapitaldienstfähigkeit ist	-406.216	-310.107	-227.678
1732						
1733	und einer zusätzlichen Zinssteigerung von	3,0%	Die weitere Kapitaldienstfähigkeit ist	-431.152	-364.881	-258.254
1734						
1735						

1736							
1737							
1738	Die Entnahmen betragen/werden betragen		340	306	310	305	365
1739							
1740	Kapitaldienst		413	422	435	447	455
1741							
1742	Der ausgewiesene Handelsbilanzgewinn betrug/wird betragen		603	348	416	517	694
1743							
1744	Kapitaldienstgrenze		201	37	103	212	330
1745							
1746	nicht ausgeschöpte Kapitaldienstgrenze	frei	-211	-385	-332	-235	-124
1747							
1748							
1749							
1750							
1751							
1752							
1753							
1754							
1755							
1756							
1757							
1758							
1759							
1760							
1761							
1762							
1763							
1764							
1765							
1766							
1767							
1768							
1769							
1770							
1771							
1772							
1773							
1774							
1775							
1776							
1777							
1778							
1779							
1780							
1781							



1782
1783
1784
1785
1786
1787
1788
1789
1790
1791
1792
1793
1794
1795
1796
1797
1798
1799
1800
1801
1802
1803
1804
1805
1806
1807
1808
1809
1810
1811
1812
1813
1814
1815
1816
1817
1818
1819
1820
1821
1822
1823

Liquiditätsgrad zur Beurteilung der Zahlungsfähigkeit

lt. ANLAGE IV

lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011
366	423
275	176
91	247
33,0%	140,6%
133%	241%

Die Praxis zur Beurteilung einer Zahlungsstockung und/oder Zahlungsunfähigkeit

geht von bestimmten Kriterien für einen gesondert definierten Liquiditätsgrad aus.

Dieser wurde in Anlage IV durchgerechnet.

A. Summe positive zur Verfügung stehende Beträge

B. Summe kurzfristige Verpflichtungen

ÜBERDECKUNG (+) / LÜCKE (-)

absolut

Schwelle in % der kurzfristigen Verbindlichkeiten *

Liquiditätsgrad V (A ./ B)

Aussage zur Zahlungsstockung :

Grenze ca.	90%
------------	-----

keine Stockung

keine Stockung

Aussage zur Zahlungsunfähigkeit:

Grenze ca.	100%
------------	------

keine Gefährdung

keine Gefährdung

1824
1825 **Eine**
1826 **Überschlägige Ermittlung des Wertes des Eigenkapitals und des Goodwills**
1827
1828 **ohne Ermittlung der Werte nach dem "Going-concern-Verfahren"**
1829
1830 **ergibt lt. Anlage V. folgende Bewertung:**

		lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1831						
1832						
1833	I. Eigenkapital lt. Bilanz	256	256	260	260	260
1834						
1835	Eigenkapital gesamt lt. Bilanz	638	727	834	1.046	1.375
1836						
1837	Buchkurs	250%	284%	321%	402%	529%

			lt. Abschluß 31.12.2010	lt. Abschluß 31.12.2011	lt. Planung 31.12.2012	lt. Planung 31.12.2013	lt. Planung 31.12.2014
1840							
1841							
1842							
1843	Der Wert des Eigenkapitals beträgt überschlägig lt. Berechnung in Anlage V	ca.	1.899	3.370	2.056	2.056	2.056
1844							
1845	Goodwill / stille Reserven überschlägig	ca.	1.261	2.643	1.222	1.010	681
1846							
1847	Goodwill / stille Reserven überschlägig	in % der Gesamtleistung	27,5%	62,0%	27,3%	21,4%	13,4%
1848							
1849	Goodwill / stille Reserven überschlägig	in % des Eigenkapitals	197,4%	363,4%	146,7%	96,6%	49,6%

1850
1851 Nur eine ordnungsmäßig durchgeführte integrierte Erfolgs-, Finanz- und Bilanzplanung und eine darauf aufbauende Unternehmensbewertung
1852
1853 kann die hier überschlägig ermittelten Werte genauer bestimmen.
1854
1855
1856
1857
1858
1859

1860
1861
1862
1863
1864
1865 **50968 Köln**
1866 **den , 10. Oktober 2012**

Prof. Dr. Peter Knief
Unternehmensberater
durch

1875
1876 [Ausdruck vom 10.10.2012]

1877 D:\DATEN\Dateien\Eigene Dateien\BWB 2011.18 KapDF für Einzelunterbehmen\2012 BWB 2011.18 KNIEF Ermtlg der Kdf EU 2010-2011 plan 2012-2014 Stand 2012 10 10 um 16.50 Uhr xlsx.xlsx\Bericht
1878 Diese Logik ist urheberrechtlich geschützt; es ist eine Logik von "I+Q" Unternehmensberatung ©Prof. Dr. Peter Knief vgl. auch www.peter-knief.de

Anlagen